

Inhalt

Einführung	9
Kinder mit unterschiedlicher Geschichte: Nazim, Selima und Edward	11
Flüchtlingskinder in der Kita	13
Zuerst einmal sind es Kinder	14
Herausforderung Migration	14
<i>Die Familie kommt aus einem anderen Kulturkreis</i>	17
<i>Die Familie vertritt andere Glaubensrichtungen</i>	18
<i>Die Familie spricht eine andere Sprache oder ist sprachlos</i>	19
<i>Der Lebensalltag unterscheidet sich stark</i>	21
<i>Staatliche, politische und gesellschaftliche Strukturen sind völlig fremd</i>	22
<i>Geschlechter wachsen unterschiedlich auf</i>	23
<i>Die Familie erlebt Fremdheit und Diskriminierung</i>	24
<i>Die Bleibeperspektive ist unsicher</i>	25
Herausforderung Flucht, Vertreibung und Verfolgung	26
<i>Die Familienstruktur ist zusammengebrochen</i>	26
<i>Wichtige Familienmitglieder wurden zurückgelassen oder verloren</i>	27
<i>Die Familie betrauert Verluste</i>	28
<i>Die Familie ist noch im Überlebens- und Fluchtmodus</i>	28
<i>Die Familie ist von Armut jeglicher Art betroffen</i>	29
<i>Kindgerechte Bedürfnisse werden nicht erfüllt</i>	30
<i>Wichtige Bezugspersonen sind belastet oder traumatisiert</i>	31
<i>Falsche Erwartungen und aktuelle Perspektivlosigkeit lähmen</i>	32
Herausforderung Trauma	33
<i>Traumatische Ereignisse</i>	33
<i>Akute Belastungsreaktion und posttraumatische Belastungsstörung</i>	34
<i>Was bei einem Trauma im Gehirn passiert</i>	35
<i>Reaktionen auf ein Trauma</i>	37

Resilienz und Resilienzförderung	39
Ressourcen im Kind	40
Ressourcen in der Familie	41
Ressourcen in der Umwelt	42
Faktoren der Resilienz und Resilienzförderung	42
Pädagogische Haltung und pädagogisches Handeln	47
Aufbau von Beziehung und Bindung – pädagogische Grundsätze	48
Stabilität durch Sicherheit, Kontrollierbarkeit und Vorhersagbarkeit	49
Interesse für das Kind, seine Bedürfnisse und seine Kultur	50
Schneller Spracherwerb	51
Ressourcenorientierte Sicht auf das Kind	53
Kultursensible Erziehung: Wissen – Haltung – Praxis	54
<i>Wissen</i>	55
<i>Haltung</i>	56
<i>Praxis</i>	57
Vernetzung innerhalb der Kita / Arbeit mit der ganzen Kindergruppe	59
Vorbeugende Maßnahmen bei möglichen Traumata	61
Umgang mit aktuellem Wiedererleben des Traumas	62
Umgang mit Konflikten	64
Geeignetes Material und passende Methoden einsetzen	66
Elternarbeit und Vernetzung	69
Arbeit mit den Familiensystemen der Flüchtlingskinder	70
<i>Erstgespräch / Anmeldegespräch</i>	71
<i>Eingewöhnung</i>	73
<i>Tür- und Angelgespräche</i>	74
<i>Entwicklungs- und Krisengespräche</i>	75
<i>Hausbesuch</i>	76
<i>Elterncafé in der Einrichtung</i>	77
<i>Veranstaltungen der Kita</i>	78
<i>Elterngruppen und Elternkurse</i>	79
Elternarbeit mit den Familien der angestammten Kinder	80

<i>Alle Familien und ihre Ängste im Blick</i>	80
<i>Transparenz und Informationsweitergabe an alle Eltern</i>	81
<i>Krisengespräche</i>	81
<i>Patenschaften</i>	81
Vernetzung mit dem Umfeld	82
<i>Ämter, Institutionen und Dolmetscher im Stadtteil</i>	82
<i>Deutsche Familien außerhalb der Kita</i>	83
Übergänge – kritische Momente in der Kita	85
Unterstützende Rahmenbedingungen	
für pädagogische Fachkräfte	89
Multiprofessionelles und multikulturelles Team	90
Supervision, Selbstreflexion und gesunde Selbstfürsorge	90
Austausch mit dem Träger und im Team	91
Zeitnaher Zugriff auf Dolmetscher / Kulturdolmetscher und Vernetzung im Stadtteil	92
Betreuungsschlüssel und finanzielle Ausstattung	92
Fortbildung	93
Grenzen pädagogischen Handelns in der Kita	95
Notwendige Rahmenbedingungen sind nicht gegeben	96
Eltern und andere Familienmitglieder arbeiten gegen die Kita	96
Die Familie wird abgeschoben oder zieht um	97
Kindeswohlgefährdung	97
Traumatherapien – Unterstützung durch die Kita	99
Ausblick	103
Literatur	105
Adressen und Internetseiten	107
Bildnachweis	108
Sachregister	109